

„Wehe ihm! Verderben der stolzen Braut“, murmelte er vor sich hin.

„Noch habe ich über sie keine Gewalt!“ grollte der Schwarze im Mantel.

„So nimm ihn allein, den tugendsamen Max. Ergreife den Finger, den er dir reicht — dann fassst du bald die ganze Hand und damit Leib und Seele des Verhafteten. Der ist dir sicher, und wen du einmal antriffst, den lässest du ja nimmer los.“ — — —

„Bei den Pforten der Hölle! er oder du!“ rief mit furchtbarer Stimme der Schwarze und versank in der flammenden Felsenpalte.



2.

Nach jenem interessanten Teile des Böhmerwaldes, wo an düsterem Nadelgehölz entlang, zwischen dem mächtigen Felsengestein sich in der Schlucht die Moldau tosend durchwindet, dahin folge uns der Leser. Die Umgegend galt damals für goldreich, aber heutzutage spricht man höchstens noch wegen seiner Jagdgründe von ihm. Die dichte Baumbedecke, welche hier die Erde überkleidet, dient mit ihrem unübersehbaren, meist düstern Grün mannigfach verlaufenden Höhenzügen, Schluchten und Thälern. Dort befinden sich Reviere,